



nötsch

I M G A I L T A L



MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE NÖTSCH IM GAILTAL | JAHRGANG NR. 52 | FOLGE 207 | AUGUST 2025

■ Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Der Sommer ist eine Zeit, in der unsere Marktgemeinde in voller Blüte steht und uns mit Sonne, Wärme und vielen schönen Momenten beschenkt. Die langen Tage laden dazu ein, Zeit im Freien zu verbringen, gemeinsame Feste zu feiern und Kraft für die kommenden Monate zu tanken.



Am 18. Juli 2025 fand die Segnung des mit viel Engagement instandgesetzten Bildstocks in Bach/Glabatschach statt. Es freut uns sehr, dass solche ehrenamtlichen Projekte in unserer Gemeinde realisiert werden, die zur Verschönerung unseres Ortsbildes beitragen und für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich und erlebbar sind.

Zur Information: Mit dem 1. Juli 2025 traten laut Gesetz im Gemeindeamt neue Gebühren für diverse Dienstleistungen (z. B. Strafregisterauszüge, Eheschließungen, Bescheide etc.) in Kraft.

Auch in diesem Sommer dürfen wir wieder engagierte Praktikantinnen und Praktikanten im Bergbad Wertschach sowie im Wirtschaftshof begrüßen. Sie unterstützen unser Team tatkräftig bei der täglichen Arbeit und sammeln dabei wertvolle Erfahrungen für ihren weiteren beruflichen Weg.

Gerne möchte ich Sie auf unseren nachstehenden Veranstaltungskalender aufmerksam machen. In den kommenden Monaten erwarten Sie in unserer Gemeinde wieder zahlreiche interessante Veranstaltungen. Die Veranstalter freuen sich sehr über Ihren Besuch.

Für die restlichen Sommertage wünsche ich Ihnen viele sonnige und entspannte Momente

Ihr Bürgermeister

Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger

Hinweis nächste Ausgabe Mitteilungsblatt:

Das Mitteilungsblatt erscheint alle zwei Monate.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **19. September 2025**. Alle bis zu diesem Tag einlangenden Berichte werden berücksichtigt. Später einlangende Berichte erscheinen in der darauffolgenden Ausgabe.

■ Stellenausschreibung für Kultur, Tourismus und allgemeine Verwaltung

Die Marktgemeinde Nötsch im Gailtal sucht eine engagierte Persönlichkeit für den Bereich Kultur, Tourismus und allgemeine Verwaltung mit 20 Wochenstunden. Das Bruttomonatsgehalt auf Vollzeitbasis beträgt mindestens € 2.921,28, gem. K-GMG. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website www.noetsch.at oder direkt im Gemeindeamt, 9611 Nötsch 222. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch unter 04256/2145 zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Bewerbungen sind bis zum 1. September 2025, 12:00 Uhr, per E-Mail an noetsch@ktn.gde.at möglich.

■ Neuer Standort für Altkleidercontainer in unserer Gemeinde

Ab sofort stehen zwei neue Altkleidercontainer vor dem Altstoffsammelzentrum zur Verfügung. Sie sind rund um die Uhr zugänglich und bieten eine einfache Möglichkeit, nicht mehr benötigte Kleidung fachgerecht zu entsorgen.

Wichtig: Bitte nur tragfähige Kleidung einwerfen – kein Restmüll oder andere Abfälle!



Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Nötsch im Gailtal **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger **Verlag, Anzeigen und Druck:** Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at.



Geburten	03	Volksschule Nötsch	12
Neues aus dem Gemeinderat	06	Mittelschule Nötsch	14
Feuerwehr zum Anfassen	09	Nötscher Pensionisten	16
Kindergarten	11	Veranstaltungen	23



www.noetsch.at



Bestattung Unschwarz Niederlassung Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron



Bestattung
angenehm anders
www. UNSCHWARZ.at

MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
E-Mail villach@unschwarz.eu

Feierliche Bildstocksegnung

Am Freitag, dem 18.07.2025 fand in feierlichem Rahmen die Segnung des liebevoll restaurierten Bildstocks in Glabatschach/Bach statt. Zahlreiche Gemeindebürger/innen versammelten sich bei strahlendem Wetter, um diesem besonderen Ereignis beizuwohnen.

Die Segnung wurde von Provisor i.R. Kons. Rat Hans-Peter Blümel vorgenommen, der in seiner Ansprache die Bedeutung solcher spirituellen Zeichen im Alltag der Menschen hervorhob. Als Ehrengäste konnte die Gemeinde Landeshauptmannstellvertreter Martin Gruber sowie Bürgermeister Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger begrüßen. Beide richteten wertschätzende Worte an die Anwesenden und betonten die Bedeutung von Tradition, Glaube und Gemeinschaft in unserer heutigen Zeit. Für die musikalische Umrahmung der Feier sorgte der MGV Tratten, der mit stimmungsvollen Klängen für eine festliche Atmosphäre sorgte.



Vorinfo B111 Bauarbeiten

Das Land Kärnten wird ab dem 25.08.2025 vier Brücken zwischen Nötsch und Emmersdorf sowie Teile der Asphaltdecke auf der Bundesstraße B111 sanieren. Die Dauer ist mit rund 2 Monaten geplant. In diesem Zuge wird es zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Der Radweg R3 wird teilweise im Bereich Emmersdorf umgeleitet. Achten Sie auf die Ankündigungen.

Das Land Kärnten und die Marktgemeinde Nötsch im Gailtal danken für Ihr Verständnis.

Gemeindebesuch LR Daniel Fellner

Landesrat Daniel Fellner besuchte das Feuerwehrmuseum sowie das Rüsthaus in Nötsch. In den erfolgten Gesprächen hat er seine Unterstützung für den Neubau des Rüsthauses, die Sanierung des Gemeindeamtes und die Umstellung der Kunstrasenflutlichtanlage auf LED in Aussicht gestellt.



Gemeindeübergreifende Unterstützung



In einem netten Akt gemeindeübergreifender Unterstützung hat die Marktgemeinde Nötsch i. G. dem Bergmännischen Kulturverein Bad Bleiberg eine Sitzbank für den Markus Stollen Weg zur Verfügung gestellt.

Bei der Übergabe am 5. Juni: Bürgermeister Altersberger mit den Ehepaaren Wirnsperger und Kassl.



■ Schwimmtage



Bürgermeister Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger stattete den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule anlässlich ihrer Schwimmtage einen Besuch im Gailtaler Bergbad ab.

■ Geburten

Den in diesem Quartal geborenen Kindern und ihren Familien wünschen wir alles Gute, viel Gesundheit, Freude und unzählige schöne Stunden.



Lina Sophia

Eltern: David und Laura Fortunat, Nötsch

■ 100 Jahre Jubiläum

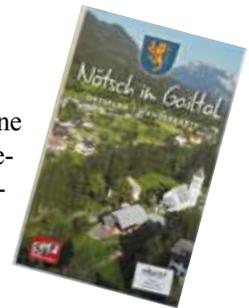
Frau Paula Blümel feierte ihr 100-jähriges Jubiläum.

Bürgermeister Alfred Altersberger überbrachte ihr an diesem besonderen Tag persönlich die Glückwünsche der Gemeinde.



■ Ortsplan / Wanderkarte Nötsch im Gailtal

Es gibt einen neuen Ortsplan bzw. eine neue Wanderkarte unseres Gemeindegebiets. Für jeden Haushalt liegt ein Exemplar kostenlos im Gemeindeamt zur Abholung bereit.



■ Eheschließungen

Martin Grafenauer und Tanja Pipp, Saak

Paul Schwenner und Laura Mack, Wertschach

Wolfgang Waldner und Kerstin Schleschitz, Nötsch

Spitzenklasse gönnen, Mittelklasse zahlen.

Nach 24 Monaten weniger zahlen
oder neues Gerät wählen.*

2 Jahre
Handy inkl.
Tarif

37,90€⁺
mtl.

Freiheit hoch Drei.

* 112€ Restbetrag bei Kündigung nach 24 Monaten Mindestvertragsdauer bei Behalten des Gerätes. 6,60€ URA / Smartphone. Monatliche Kosten setzen sich aus dem gewählten Tarif sowie einem vom jeweiligen Gerät abhängigen Anteil zusammen. Details: drei.at/freiheit



SAMSUNG Galaxy S25



**Handyfachgeschäft
Gerlinde Rachoi**

Partner von mobile5

Nötsch 222, 9611 Nötsch
Tel & Fax: 04256 22114
gerlinde.rachoi@mobile5.at



■ KEM Dreiländereck

Erweiterung Großspeicher Arnoldstein in Betrieb: Meilenstein für Kärntner Energiewende

Arnoldstein – Im Rahmen einer überregionalen Exkursion am 4. Mai besichtigten über 20 Bürgermeister:innen und Gemeindeverantwortliche aus den KEM-Regionen Carnica Rosental, Wörthersee-Karolinger und Dreiländereck die Großspeicheranlage von NGEN in Arnoldstein. Geführt wurden sie von NGEN-Geschäftsführer Matija Dolinar, der spannende Einblicke in Technik, Nutzen und Bedeutung des Projekts bot.

Die Anlage gilt als derzeit größte Batteriespeicherlösung Österreichs. Bereits in Betrieb, wurde sie kürzlich von 20,6 MWh auf beeindruckende 44 MWh erweitert – die neue Speicherkapazität ging vergangene Woche zusätzlich ans Netz. Die Leistung beträgt nun 20 MW. Mit rund 30 Millionen Euro Investitionsvolumen zeigt das Projekt den starken Willen, in moderne und zukunftsfähige Energieinfrastruktur zu investieren.

Der Speicher dient als netzdienliche Lösung, um Schwankungen im Stromnetz auszugleichen und die Integration erneuerbarer Energien zu unterstützen. Damit leistet die Anlage nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit, sondern auch zum Klimaschutz: CO²-intensive Ausgleichsmaßnahmen im Netz können so reduziert werden.

Die Exkursion war geprägt von fachlichem Austausch und spürbarer Aufbruchsstimmung – ein starkes Zeichen dafür, dass Gemeinden und Regionen gemeinsam an der Energiewende arbeiten.

Zusammenarbeit der Klima- und Energiemodellregionen

Gemeinsam stärker: Regionale Kooperation von Villach bis ins Lesachtal geplant



© KEM Carnica Rosental (Hilbert Michael)

Die beiden KEM-Regionen Karnische Energie und Dreiländereck luden kürzlich ihre Bürgermeisterinnen und Stellvertretungen zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung in Nötsch ein.

Im Mittelpunkt standen aktuelle Maßnahmen zur Energieeffizienz sowie das Thema E-Carsharing in den Gemeinden. Insgesamt betreuen die KEM-Manager **Nina Fábíán** und **Lukas Molzbichler** 15 Gemeinden – von Villach bis ins Lesachtal. Die geografische Nähe und die inhaltlichen Überschneidungen in Zielen und Interessen bilden eine solide Grundlage für eine verstärkte Zusammenarbeit.

Vor allem in den Bereichen nachhaltige Mobilität und erneuerbare Energie sind künftig gemeinsame Projekte geplant. „Im Spätherbst organisieren wir eine gemeinsame Veranstaltung zum Thema Energie für die Bürgerinnen unserer KEM-Regionen“, verrät KEM-Managerin Nina Fábíán.

„Auch die Planung eines innovativen Mobilitätsprojekts über Regionsgrenzen hinweg ist im Gange – mit besonderem Augenmerk auf die Einbindung der lokalen Bevölkerung.“



© K.K.

v.l.n.r.: Gerlinde Bauer-Urschitz, Alexander Linder, Lukas Molzbichler, Nina Fábíán, Philip Millonig, Ronny Rull, Gerhard Kopeinig, Karl Fugger, Marion Gallob, Gerald Franzelin, Anja Schweda, Doris Liposchek, Andreas Fillei, Natasa Oschounig, David Gräfischer

Kostenlose Energieerstinformativ- und Förderberatung 2025

für die Gemeinden Arnoldstein, Bad Bleiberg, Finkenstein, Hohenthurn, Nötsch, St. Jakob im Rosental, Wernberg

Jetzt Informationen aus erster Hand einholen

Sanierung, Heizungstausch, Kostensenkung
Energieeinsparung, eigene Stromproduktion etc.

Fördermöglichkeiten gemäß aktuellen Richtlinien

WANN und WO?

Termine 2025

<p>15:00 - 17:00 Uhr</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wernberg: 07. April 2025 • St. Jakob im Rosental: 05. Mai 2025 • Finkenstein: 02. Juni 2025 	<p>16:00 - 18:00 Uhr</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hohenthurn: 01. September 2025 • Nötsch: 22. September 2025 • Bad Bleiberg: 06. Oktober 2025 • Arnoldstein: 03. November 2025
---	--

Herr Mag (FH) Ing. Herbert Santer Herr Dipl.-Ing. (FH) Martin Fasold, MSc

Bitte um Voranmeldung!
Tel: 0664 / 40 33 770
Mail: kem@rm-villach-umland.at

Regionalkooperation Villach-Umland
KEM Dreiländereck, Lukas Molzbichler, MSc.
Tel. 0664 / 40 33 770

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms "Klima- und Energiemodellregion" durchgeführt

■ GO-MOBIL:

Neuer Obmann/Neue Obfrau gesucht

Um den laufenden Betrieb und die Zukunft des Vereins GO-MOBIL Unteres Gailtal sicherzustellen, wird dringend ein neuer Obmann bzw. eine neue Obfrau gesucht. Interessierte Personen wenden sich bitte an Herrn Wolfgang Fischer.

Kontakt: E-Mail: wkf.fischwolf@gmail.com;
Tel.Nr.: 0664/2430594



■ Information zum Öffentlichen Linienverkehr zwischen Nötsch und Kerschdorf

Die Wege zwischen Nötsch und Kerschdorf weisen mehrere Verbindungsvarianten auf. Dies bedeutet, dass man im Gegensatz zum letzten Jahr man

über mehrere Möglichkeiten von Kerschdorf nach Nötsch kommt und umgekehrt. Hiermit wollen wir kurz aufzeigen, wie diese aussehen.

Nötsch Abfahrt	St. Georgen	Kerschdorf Ankunft	Anmerkung
06:43 Uhr	07:37 Uhr	07:33 Uhr	Siehe A1
10:13 Uhr	10:18 Uhr	10:22 Uhr	
11:58 Uhr	12:03 Uhr	12:07 Uhr	
12:58 Uhr	13:03 Uhr	13:07 Uhr	
14:13 Uhr	14:18 Uhr	14:22 Uhr	
15:13 Uhr	15:18 Uhr	15:22 Uhr	
16:13 Uhr	16:18 Uhr	16:22 Uhr	
Kerschdorf Abfahrt	St. Georgen	Nötsch Ankunft	
07:31 Uhr	07:37 Uhr	07:43 Uhr	
10:22 Uhr	10:18 Uhr	11:11 Uhr	Siehe A2
12:07 Uhr	12:03 Uhr	13:09 Uhr	Siehe A2
13:07 Uhr	13:03 Uhr	13:59 Uhr	Siehe A2
14:22 Uhr	14:18 Uhr	14:51 Uhr	Siehe A2
15:22 Uhr	15:18 Uhr	15:51 Uhr	Siehe A2
16:43 Uhr	16:47 Uhr	16:51 Uhr	

A1 - Busverbindung mit Umstieg in Bach bei St. Stefan (Reidenschmied); ca. 20 Minuten Wartezeit.

A2 - Busverbindung mit Umstieg auf den Zug am Bahnhof Görtschach; ca. 20 Minuten Wartezeit.

Alle Verbindungen sind bei den Bushaltestellen ausgehängt und/oder können im Routenplan der Kärntner Linie: <https://routenplaner.kaerntner-linien.at> und der ÖBB Fahrplan - ÖBB: <https://fahrplan.oebb.at/webapp/#!P|TP!H|82017> nachgesehen werden. Sollten Sie hiermit nicht zurechtkommen und niemand anderen in der Nähe haben, der ihnen hilft, dann ist ihnen das Gemeindeamt gerne behilflich.

KNEES
Elektro-Energietechnik

Görtschitztal Straße 108 · 9064 Lassendorf · ☎ 0 42 24 - 23 73 5
office@eet-knees.at · www.eet-knees.at

Besuchen Sie uns auf der
Herbstmesse in Klagenfurt

Halle 1 / Stand B09

Ihr regionaler
Ansprechpartner für

**Photovoltaik +
Batteriespeicher**



MAG. ELVIRA TRAAR
öffentliche Notarin

Mag. Elvira Traar · öffentliche Notarin

9601 Arnoldstein · Gemeindeplatz 4/I/3
Tel. +43 4255 2443 · Fax +43 4255 2443-4
elvira.traar@notar.at · www.notariat-arnoldstein.at

■ Neues aus dem Gemeinderat

Wir dürfen nachstehend über die wesentlichen, neuen Beschlüsse der Mitglieder des Gemeinderates informieren:

Aus der 22. Sitzung des Gemeinderates vom 23.06.2025

1. Bestellung des Protokollprüfers

Protokollprüfer sind GR Tuppinger Sabine und GR Günther Wende.

2. Bericht des Bürgermeisters

Sachverhalt:

Es erfolgt ein Bericht des Bürgermeisters zu den nachstehenden Punkten:

Der Vorsitzende gibt einen Bericht über die Geschehnisse in der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal ab:

- Aus der KEM -Ortsaugenschein Batteriespeicherwerk in Arnoldstein
- Filmteam – Weitere Vorgehensweise TV-Doku Sprache der Berge
- Eröffnung Bad mit 01.06.
- Weinmesse Buttrio
- Terminavisio Bildstockeinweihung 18.07.2025
- Winterdienst Neueinteilung über Rahmenvertrag Maschinenring
- Termin LR Fellner vom 13.06.
- TLFA 3000 FF Nötsch kommt im Frühjahr 2026, Provisorischer Unterstand 2025
- Neue Wanderwegbeschilderung rund um den Dobratsch
- Mitteilungsblatt Juni 2025
- ATUS Nötsch – Meister
- Förderzusage für Museum von € 10.000 vom Land ist eingelangt.
- GSZ – Personalpool für KIGA – z.B. Krankheitsvertretungen – Zahlung Aufwand
- BBU Quellen – Schadensfall Quellschacht infolge Forstarbeit
- Einstellung Verwaltungsstrafverfahren gegen den Bürgermeister in der Causa Quellfassung Emmersdorf durch das Kärntner Landesverwaltungsgericht
- Rückmeldung Grundeigentümer zu Erwerb Schutzgebiet Quelle Emmersdorf -> Es wird dem Mehrwunsch um einen € 1 nachgekommen.
- Wasserschaden Veranstaltungssaal
- Fläche neuer Standort für Zahnarzt Fellner – Gleiche Vorgangsweise wie bei anderem Verkaufsfall
- GO-Mobil – Infolge anstehender Pensionierung neuer Obmann gesucht
- 100 Jahre Paula Blümel, Älteste Gemeindebürgerin
- Wappenverleihung VS Nötsch und Mini-Ranger Zertifikatverleihung bei Abschlussfeier
- Ehrung Fa. Kovsca als Naturparkpartnerbetrieb
- Kindergartenkirchtag Freitag, 4. Juli
- Entwurf neuer Orts- und Wanderkarte liegt vor
- Bei der Hitze ist die Bitumenmasse bei den Gemeindestraßen herausgegangen. Es wurde Sand gestreut. Ist ein Gewährleistungsfall.
- Kinderskifahren 2025/26
- Eröffnung Dreiländereck 5.7.2025
- Udo Tribute Bad – Ausstellung Manfred Bockelmann

- Interreg Projekt – Genzone Gesundheitsapp – Projektanfrage
- Anfrage Gde St. Stefan/Gail Errichtung Willkommenstafeln in Kerschdorf NordWest
- Anfrage Hundeschule
- Valeina Dance – Erfolgreiche Tänzerinnen bei Weltmeisterschaft
- Energiegemeinschaft - Batteriespeicher

Der Bericht des Bürgermeisters wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

3. Bericht Kontrollausschuss

Der Bericht des Obmannes des Kontrollausschusses über die 18. Sitzung des Kontrollausschusses wird zur Kenntnis genommen.

4. B111 Instandhaltung Bachdurchlass – Dellacher Bach – Vereinbarung

Mit der Straßenmeisterei Villach wird im Zuge der Instandsetzungsmaßnahmen auf der B111 zwischen Nötsch und Emmersdorf einstimmig vereinbart, dass die nördliche Gemeindebrücke beim Dellacher Bach mit saniert wird. Es wird eine pauschale Kostenbeteiligung von € 12.900 vereinbart.

5. Ergänzungen zu Sondernutzungsvereinbarungen KE-LAG, BIK – Glasfaserausbau

Nach erfolgter Umsetzung werden die Sondernutzungsverträge mit der BIK und Kelag einstimmig angepasst.

6. Projekt ÖBB Tragwerk-Erneuerungen – Emmersdorf – Zustimmungserklärung

Die ÖBB plant, die beiden Brücken in Emmersdorf (Bkm 12.150 & Bkm 12.435, sowie die Brücke beim Dellacher Bach Bkm 9.079) im Jahr 2026 zu erneuern. Die dazugehörigen Einreichprojekte sowie Zustimmungserklärungen werden einstimmig angenommen.

7. Rahmenvereinbarung Prozessfinanzierung Baukartell über BBG

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Prozessfinanzierung zur Durchsetzung von Schadenersatzansprüchen im Zusammenhang mit dem Baukartell, GZ 5105.04838, bei der BBG zu bestellen und abzurufen und im Falle einer erfolgreichen Prüfung der Ansprüche durch den Prozessfinanzierer der BRAND Rechtsanwältin GMBH (FN 269903t) zur Prozessvertretung die Vollmacht zu erteilen.

8. Teilungsverfahren Kreublach

Die beiliegende einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildende Vermessungsurkunde zur Teilung der Gst. Nr.: 824, 825, 1828 und 1829, von dem Vermessungsbüro Humitsch vom 29.01.2024, GZ: 4889/23 wird einstimmig zum Beschluss erhoben. Das Teilstück 6 mit 488 m² wird unentgeltlich und lastenfrei an den öffentlichen Weg Gr.Nr. 1828, KG 75422 abgetreten und im Gegenzug werden die Flächen 2 mit 91m² und 1 mit 30m² unentgeltlich, unter der Bedingung des ausgewiesenen Servitutsweges im Ausmaß von ca. 450m², übertragen. Im Zuge der Kundmachung über die beabsichtigte Teilauflassung vom öffentlichen Gut, gab es keine Eingänge. Es wird vom Vorsitzenden ein Zusatzantrag gestellt und einstimmig angenommen, dass der vom Notar erstellte Tauschvertrag abgeschlossen wird.



9. Förk – Umkehrplatz Verbindungsweg

Es wird jeweils einstimmig beschlossen, dass für den Umkehrplatz auf Privatgrund eine Benützungsvereinbarung abgeschlossen wird und für die Aufschließung eine Kostenaufteilung der Versorger und Interessenten erfolgt.

10. Neubestellung NaturparkkoordinatorIn

Nach dem GR-Stv. Herr Kurt Zebedin sein Mandat zurückgelegt hat, ist einstimmig Herr GR Rudolf Schädli als neues Mitglied nachbestellt worden.

11. GWVA – Tiefbaumaßnahmen

Auf Grundlage der Angebotseinholungen wird die Leistung an die Firma ETZ Ziemons GmbH Erdau vergeben, da sie als einziges eine 24/7 Bereitschaft angeboten haben. Dies stellt speziell für die Aufrechterhaltung der Wasserversorgung (Notfallplan) ein wesentliches Kriterium dar.

12. Aufnahme Naturpark Dobratsch Partnerbetrieb

Dem Antrag von Jan und Alianne Oomen um Aufnahme als Partnerbetrieb vom Naturpark Dobratsch, mit ihren Ferienhäusern in Saak, wird einstimmig die Zustimmung erteilt.

13. Spielplatz Labientschach – Ergebnis Überprüfung

Aufgrund der externen Zustandsüberprüfung wird einstimmig beschlossen, dass der Spielplatz sicherheitstechnisch repariert wird und es soll ein neues Projekt vorbereitet werden.

14. St. Georgen 19 – Baumaßnahmen – Bericht

Der Bericht über die Baumaßnahmen wird einstimmig zum Beschluss erhoben. Aufgrund des Konkurses der Fa. Zoppoth wird für die Fertigstellungsarbeiten der HKLS-Arbeiten der Schlussbrief mit der Fa. ZL Plus Haustechnik GmbH, 9634 Gundersheim 35, mit einer Auftragssumme von € 25.290,65, zum Beschluss erhoben.

15. Ergebnis Gebarungüberprüfung 2024

Aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses im Dezember 2024 erfolgte die wiederkehrende Gebarungüberprüfung des Gemeindehaushaltes durch die Gemeindeaufsicht. Es wird ein positives Fazit ausgestellt. Dennoch besteht mit 31.12.2024 ein Liquiditäts-Minus von € 414.114,70 und für 31.12.2025 ist ein kumuliertes Minus von € 694.914,70 prognostiziert. Die Gemeinde kann dies aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen aus eigener Kraft nicht stemmen. Herr LR Fellner hat bereits beim Besuch in Nötsch mitgeteilt, dass er uns aufgrund des positiven Berichtes über die Arbeit der Marktgemeinde uns finanziell unterstützen wird. Der Gebarungüberprüfungsbericht vom 12.05.2025, Zahl: 03-VL110-PR-43170/2025 wird einstimmig die Zustimmung erteilt.

16. ATUS Nötsch – Umstellung Flutlichtanlage auf LED

Der Auftrag zur Umstellung der Flutlichtanlage beim Kunstrasenplatz auf LED wird einstimmig, vorbehaltlich der positiven Rückmeldung zu den Förderanträgen (KPC, Sportstättenförderung), an die Fa. Ecoworld mit Gesamtkosten von € 57.774,24 Brutto ergehen.

17. Bergbad Wertschach – Bericht Risikoanalyse TÜV

Die positiven Ergebnisse zur TÜV-Überprüfung sowie der Risikoanalyse inkl. Verfahrensabläufe werden einstimmig zur Kenntnis genommen.

18. EED III – Renovierungsverpflichtung Veröffentlichungspflicht

Für die renovierungsverpflichtenden Gebäude wird Mein Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Martin Fasold beauftragt, die erforderlichen gesetzlichen Energieausweise vorzubereiten und Herr Arch. Dipl.-Ing. Gerhard Kopeinig wird beauftragt uns bei der Veröffentlichungspflicht, gem. dem Angebot vom 24. Juni 2025 zu begleiten.

19. Wassergebührenverordnung, Indexanpassung

Die Wasserbezugsgebühr wird einstimmig aufgrund des Indexentwicklung ab 01.10.2025 um € 0,04 auf € 1,45/m³ angepasst.

20. Kooperationsvereinbarung Kleinkindbetreuung, Kündigungsschreiben Gemeinde St. Stefan/Gail

Das Kündigungsschreiben zur Auflösung der Kooperationsvereinbarung für die interkommunale Kindertagesstätte mit 31.08.2025 der Gemeinde St. Stefan/Gail wird einstimmig zur Kenntnis genommen. Gem. Vertragspunkt 5 der IKZ-Vereinbarung ist eine 3-monatige Kündigungsfrist mit Beendigung eines vollen Kindergartenjahres einzuhalten. Da die Kündigungsfrist für die gewünschte Auflösung nicht eingehalten ist, wird die Kündigung mit 31.08.2026 anerkannt. Die Marktgemeinde Nötsch im Gailtal hat ein anteiliges Eigentum an den Möblierungskosten und dieses ist uns gem. den damaligen Abrechnungsunterlagen bis spätestens Anfang August 2026 zu retournieren. Die genaue Auflistung ist noch bis Ende Herbst 2025 mit der Gemeinde St. Stefan/Gail festzulegen und zu begutachten. Für das Kinderbetreuungsjahr 2026/27 werden in Abstimmung mit dem Land Kärnten im Objekt 9611 Nötsch 222, entsprechende Räumlichkeiten eingerichtet.

21. Selbständige Anträge

Es werden keine Selbständigen Anträge vorgelegt.

Der nachstehende Punkt wird im nichtöffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

22. Personalangelegenheiten

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Kurzinformationen zu den Beschlüssen des Gemeinderats einen Überblick gegeben zu haben. Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt oder auf unserer Webseite www.noetsch.at.

elektroservice
GÜNTER KUSS

- Elektroinstallation
- Infrarotheizung
- Beleuchtung
- Störungsdienst

Günter Kuss
Förk 22, 9611 Nötsch
T: +43 660 25 23 525 | E: elektroservice.kuss@aon.at



ANZEIGE

Drive Wiegele!

Platz 1 in der SEAT Kundenzufriedenheit in Österreich!

Das SEAT Verkaufsteam freut sich riesig:

Drive Wiegele wurde von den Kunden auf Platz 1 in der Kundenzufriedenheit österreichweit gewählt!

Dies ergab eine aktuelle Auswertung durch SEAT Österreich.

Ein riesiges Dankeschön an alle unsere Kundinnen und Kunden - euer Vertrauen ist unser größter Antrieb!

Was uns auszeichnet:

Echte Beratung auf Augenhöhe: Bei uns geht es nicht um schnelles Verkaufen. Ziel ist es die Menschen zu verstehen und die beste „Mobilitätslösung“ zu finden.

Top-ausgebildete Mitarbeiter:

Unsere Verkaufsteams werden laufend geschult. Wer fachlich up-to-date ist, kann die beste Beratung bieten. Wir setzen auf Wissen, Freundlichkeit und Menschlichkeit!

Das SEAT-Verkaufsteam startet mit SEAT in einen „bewegten“ Sommer. Viele Aktionen mit tollen Sondermodellen zum 75 Jahre Jubiläum von SEAT, runden das Angebot ab. Für „Führerscheinneulinge“ gibt es aktuell EUR 2.000,- brutto Bonus, auf alle SEAT Leon Neuwagen. **Vorbeischaun lohnt sich auf jeden Fall.**

Informationen unter:

Drive Wiegele

Handwerkstraße 20, 9500 Villach

<https://www.wiegele.at/marken/cupra>, Tel: 04242/34502-600



BEWEGT SEIT 1886

Villacher Alpenstraße

Am 18. Juli 2025 fand im feierlichen Rahmen die Feier zum 60-jährigen Jubiläum der Villacher Alpenstraße sowie der Naturpark Dobratsch-Frühshoppen statt.



Neuer Naturpark-Partnerbetrieb ernannt!

Das **Einkaufszentrum Kovsca in Nötsch** zählt zu den letzten echten Gemischtwarenläden und wird mittlerweile in dritter Generation fortgeführt. Neben Lebensmitteln erhält man dort auch Haushaltswaren, Bekleidung und Schuhe. Sogar Handwerkzeuge und Baustoffe finden sich in seinem Sortiment. Der Markt ist damit ein unverzichtbarer Universalversorger in seiner Region.

Der **Geschäftsführer vom Naturpark Dobratsch, Mag. Robert Heuberger**, freut sich, einen weiteren Betrieb zu den Naturpark-Partnerbetrieben zählen zu dürfen: „Der Familienbetrieb Kovsca – ADEG in Nötsch ist ein unverzichtbarer lokaler Universalversorger und wir laden alle Interessierten ein, einen Streifzug durch das große, originelle Sortiment zu machen.“

Anton Kovsca ist ein gebürtiger Gailtaler und kennt den Lebensmittelhandel schon von Kindesbeinen an. Er ist nicht nur ein erfahrener Kaufmann, sondern auch ein beherzter Vertreter der vielen kleinen Kärntner Lebensmittelhändler, die sich im immer schwieriger werdenden Marktumfeld behaupten müssen.

Für **Bürgermeister Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger** ist die Arbeit von Anton Kovsca von zentraler Bedeutung: „Gerade die kleinen Betriebe sichern die regionale Nahversorgung und Vielfalt im Handel und Dank seines Einsatzes finden die Anliegen der kleinen und mittleren Unternehmen am Verhandlungstisch entsprechendes Gehör.“

Trotz aller Herausforderungen, die der Einzelhandel angesichts großer Konkurrenz mit sich bringt, bleibt Kovsca optimistisch und kämpft mit aller Kraft für die Händlerinnen und Händler in Kärnten. Er weiß, dass der Lebensmittelhandel weit mehr ist als nur ein Geschäft – er ist ein zentraler Bestandteil der regionalen Wirtschaft und ein unverzichtbarer Nahversorger in ländlichen Regionen für die Bevölkerung.



Bei der feierlichen Überreichung der Urkunden und Partnerbetriebe-Tafel mit dabei waren: **Bürgermeister Alfred Altersberger**, **Vizebürgermeister Michael Rohr**, **Anton Kovsca** und **Naturpark-Geschäftsführer Robert Heuberger**.

Genuss-

Bauernmarkt

noch bis 26. August

Jeden Dienstag
von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

vor dem Restaurant TARMANN in Labientschach

Bäuerliche Produkte aus der Region:

- Gailtaler Speckbauer
- Gailtaler Alm Käse
- Obstbrenner
- Imker
- Spezialitäten vom heimischen Wild
- musikalische Unterhaltung

Kärntner Spezialitäten vom Cafe Restaurant TARMANN

Mit freundlicher Unterstützung von:







■ Besuch bei der Volksschule Nötsch – Feuerwehr zum Anfassen

Am 25. Juni 2025 durfte die Feuerwehr Nötsch im Gailtal, sowie die Feuerwehr Kerschdorf und Feuerwehr St. Georgen im Rahmen der Projektwoche einen spannenden Vormittag mit den Schülerinnen und Schülern der Volksschule Nötsch verbringen. Ziel war es, den Kindern auf spielerische und kindgerechte Weise die Arbeit der Feuerwehr näherzubringen – und das ist uns mit viel Spaß und Begeisterung gelungen!

Die Kinder konnten bei verschiedenen Stationen selbst aktiv werden: Beim „Schlauchziehen“, beim Zielen mit der Kübelspritze und dem Strahlrohr waren voller Einsatz und Teamgeist gefragt. Natürlich durfte auch ein Blick auf unsere Einsatzfahrzeuge und die Ausrüstung nicht fehlen – Fragen waren dabei ausdrücklich erwünscht!

Ein besonderes Highlight war der Besuch unseres Feuerwehrmuseums im Rüsthaus, wo Ranner Ferdinand und Binter Sigfried mit einer kindgerechten Führung durch die Geschichte der Feuerwehr beeindruckten. Vielen Dank an die beiden Kameraden für ihr Engagement!

Zum Abschluss gab es für alle Kinder noch eine köstliche Überraschung: Eis für alle – gesponsert von den Firmen McCain und Eskimo. Auch dafür ein herzliches Dankeschön!



Es war für uns als Feuerwehr eine große Freude, den Kindern unsere Arbeit näherzubringen und ihr Interesse für das Feuerwehrwesen zu wecken. Vielleicht konnten wir ja sogar den einen oder anderen kleinen Nachwuchs-Feuerwehrmann oder eine -Feuerwehfrau begeistern.



SEAT LEON

SEAT schenkt dir
€ 2.000,-
Führerschein-
bonus¹

5 Jahre Garantie¹
auf alle Modelle



1) Alle Boni sind unverbindl., nicht kart. Richtboni inkl. USt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Aktion gültig für Privatkunden bei Kauf eines Leon oder Leon Kombi bis auf Widerruf. Die Aktion gilt für erstmalige B-Führerscheinbesitzer mit einem Führscheinausstellungsdatum ab 01.01.2025 (Führscheinnachweis) oder für Fahrlehrer in Ausbildung (Rechnungsnachweis), sowie für die im gemeinsamen Haushalt lebenden Partner (Meldezettel) oder Familie ersten Grades. Mit anderen Boni und Aktionen kombinierbar. Barauszahlung ausgeschlossen. 2) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Verbrauch: 0,3 – 6,6 l/100 km. CO₂-Emission: 7 – 149 g/km. Stromverbrauch: 15,8 – 19,3 kWh/100 km. Symbolfoto. Stand 06/2025.

drive Wiegele

BEWEGT SEIT 1886

9500 Villach
Handwerksstraße 20
Tel. +43 4242 34502-0
www.wiegele.at



■ Feuerwehr St. Georgen

24.05.2025 / 08:00 Uhr –
 Feuerlöscher Überprüfung
 St. Georgen
 18.06.2025 / 17:00 Uhr –
 Sonnwendfeuer Dellach

Wie in den Jahren zuvor organisierte die Freiwillige Feuerwehr St. Georgen auch heuer wieder beim Rüsthaus eine Feuerlöscher Überprüfung. Am Samstag, dem 24.05.2025, war die Firma MB Feuerchutz vor Ort und überprüfte 149 Feuerlöscher. Es gab auch die Möglichkeit, neue Feuerlöscher zu erwerben. Im Vordergrund der Aktion stand das gemütliche Beisammensein. Bei herrlichem Wetter, Würstl und Getränken wurden viele Erinnerungen und Neuigkeiten im Beisein unseres Bürgermeisters von der Bevölkerung ausgetauscht.



Auch bei der zur lieben Tradition gewordenen Sonnwendfeier bei der Firma Kfz-Technik Perchinig durften wir zahlreiche Gemeindeglieder begrüßen. Im Schein des Sonnwendfeuers wurde bei Speis und Trank ein geselliger Abend verbracht.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Georgen bedanken sich für die Unterstützung und freuen sich auf ein Wiedersehen bei einer unserer nächsten Veranstaltung.

F.d. FF St. Georgen
 OFK Christian Urbanz



INSTER

Summer Collection

by Hyundai

bis zu **€ 7.400,-*** Hyundai Superbonus
 bei Finanzierung inkl. Versicherung

INSTER
 Schon ab € 19.990,-*
 oder ab € 129,-* monatlich

i20
 Schon ab € 13.990,-*
 oder ab € 69,-* monatlich

KONA Elektro
 Schon ab € 25.990,-*
 oder ab € 169,-* monatlich

TUCSON
 Schon ab € 26.990,-*
 oder ab € 159,-* monatlich

Diesen Sommer trägt man die Autos vielseitig. Die Ausstattung chic und die Preise klein vom Kleinwagen bis zum SUV warten heiße Preise auf Sie:

Holen Sie sich jetzt das Must-Have-Accessoires-Package „Finanzierung & Versicherung“ und profitieren Sie vom sensationellen Hyundai Superbonus! hyundai.at/summer-collection

MOTOR MAYERHOFER
 Willach, Triglavstr. 31, Tel. 04242/24867, www.motor-mayerhofer.at

HYUNDAI

*Aktion / Preise (inkl. Hersteller- & Händlerbeteiligung) gültig für Neuwagenkaufverträge im Zeitraum 01.07. - 30.09.2025 inkl. Zulassung bis 19.12.2025, gültig nur bei gleichzeitigem Abschluss einer Leasingfinanzierung über Denzel Leasing GmbH sowie Versicherung über GARANTA Versicherung AG Österreich. Angebot gültig für Privat- und Firmenkunden. Aktion / Preise beinhalten modellabhängig bis zu € 7.400,- Hyundai Superbonus bestehend aus bis zu € 4.200,- Finanzierungsbonus, € 800,- Versicherungsbonus, bis zu € 4.400,- Hyundai E-Mobilitätsbonus bei den E-Modellen. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilspakets bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. INSTER Smart Line (155kWh): Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH gem. § 5 VGR: Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 19.990,-; Anzahlung: € 5.990,-; Restwert: € 11.494,61; Bearbeitungsgebühr: € 250,- (mitfinanziert); Rechtsgeschäftsgebühr: € 134,08; Provision an Vermittler: € 99,94 (mitfinanziert); Laufzeit: 48 Monate; Laufleistung: 15.000 km p.a.; monatliche Rate: € 129,-; Sollzinssatz: 6,49 % p.a. variabel; effektiver Jahreszins: 7,84 % p.a.; Gesamtleasingbetrag: € 13.993,-; Gesamtbetrag: € 23.870,80. INSTER: Stromverbrauch: 14,3 - 15,6 kWh/100 km, elektrische Reichweite: bis zu 370 km (49 kWh Batterie), CO₂: 117 - 132 g/km, Verbrauch: 5,1 - 5,8 l/100 km. KONA Elektro: Stromverbrauch: 14,6 - 16,8 kWh/100 km, elektrische Reichweite: bis zu 510 km (65,4 kWh Batterie), TUCSON: CO₂: 134 - 162 g/km, Verbrauch: 5,1 - 7,1 l/100 km. Alle Werte nach WLTP. Die Reichweiten und die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrtstil und Temperatur deutlich variieren. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.

Kindergarten



Am 24. Juni 2025 war „Tante Tanja“'s allerletzter Tag im Kindergarten. Mit dem Lied „Tante Tanja geht in Pension“ und vielen persönlichen Danksagungen nahmen die Kinder und auch die Kolleginnen Abschied von ihr. Du hast jahrelang das Beste gegeben. Jetzt ist es Zeit, das Beste aus Deinem Ruhestand zu machen!“ „Wir freuen uns mit Dir über diesen neuen Lebensabschnitt und hoffen, dass Du die Freiheit genießt. Auf viele spannende Abenteuer!“



Am 6. Juni 2025 durften wir unsere Fußballmannschaft bei der 2. Kindergartenfußballeuropameisterschaft im Waldparkstadion Arnoldstein anfeuern.

Bei schönstem Wetter und einem tollen Publikum erreichten unsere Kinder den großartigen 3. Platz. Ein herzliches Dankeschön an unseren Trainer Christian Lager und Petra Lussnig für ihren Einsatz und die tatkräftige Unterstützung.



„Lasst uns die Natur erleben“, unter diesem Motto starteten wir unsere „Wald-Wasser-Wiesentage“. Mit Naturmaterialien wurde gebaut, gespielt und Muster gelegt. Das Baden im Nötscher Bach durfte natürlich auch nicht fehlen.



■ Volksschule Nötsch

Die Vorrunde des Raiffeisen Fußballcups für Volksschulen im Bezirk Villach Land wurde heuer in Nötsch ausgetragen. Christian Lagger und Mario Skina betreuten die Mannschaft. Angefeuert von den Kindern der Volksschule Nötsch erreichten die Buben den ausgezeichneten 2. Platz und qualifizierten sich somit für das Bezirksfinale in Wernberg. Die Stärkung – eine gesunde Jause für alle teilnehmenden Mannschaften - sponsorte die Raiffeisenbank Villach.

Bei spannenden Spielen erspielte sich die Mannschaft in Wernberg den 5. Platz. Eine tolle Leistung, die Lust auf mehr macht. Auch im nächsten Jahr wollen wir wieder dabei sein!



Schwimmspaß im Juni: Schulklassen in der Drautalperle und Villacher Therme

Im Juni verbrachten die Schülerinnen und Schüler der zweiten bis zur vierten Klasse erlebnisreiche Tage im Schwimmbad Drautalperle. Mit viel Eifer und Freude übten die Kinder verschiedene Schwimmtechniken und verbesserten ihr Können im Wasser. Viele von ihnen konnten stolz ein Schwimmabzeichen mit nach Hause nehmen – ein schöner Beweis für ihren Einsatz und ihre Fortschritte. Die Kinder der beiden ersten Klassen konnten ihre Schwimmkenntnisse bei einem dreitägigen Schwimmkurs (Schwimmoffensive des Landes Kärnten fungierte als Sponsor für die Schwimmlehrerinnen) im Warmbad Villach verbessern. Die Vormittage waren anstrengend, aber auch der Spaß kam nicht zu kurz.



Besuch in Tarvis

Im Rahmen eines Mehrsprachenprojektes besuchten unsere Schüler der 3. und 4. Klasse die Scuola Primaria di Tarvisio zu einem gemeinsamen Wandertag am 20.5.2025. Wir wurden auf Deutsch, Slowenisch und Italienisch herzlich begrüßt und gingen anschließend den ‚sentiero degli gnomi‘ Bergmännchen, Weidachweg. Unser Enea, der 2 Jahre lang diese Schule besucht hatte, wurde besonders rührend von seinen alten Freunden begrüßt und spielte vorzüglich die Vermittlerrolle. Aber auch die anderen knüpften bald Kontakte und unterhielten sich

über Sprachgrenzen hinweg. Am Ende waren alle begeistert und äußerten den Wunsch nach weiteren gemeinsamen Aktivitäten. Ein Dank den Eltern, die den Transport übernahmen!



Naturerlebnistag in der Schütt – Ein Tag voller Entdeckungen

Die ganze Schule wurde zu einem besonderen Naturerlebnistag in die Schütt eingeladen. Wir fuhren wir mit dem Zug nach Arnoldstein und wanderten gemeinsam in das wunderschöne Naturgebiet. Dort wurden wir bereits von den Naturpark-Rangern erwartet, die uns auf eine spannende Entdeckungstour mitnahmen. Gemeinsam erkundeten wir die Schütt, lernten viel über die heimische Tier- und Pflanzenwelt und beobachteten Tiere im Wasser und im Wald. Es war ein erlebnisreicher Tag voller Natur, Bewegung und spannender Eindrücke – ein echtes Highlight. Am 5. Juni wurden die 3. Klassen der VS von Neugierde und Forschergeist übermannt, die vor kaltem Wasser keine Scheu erkennen ließen. Unser Nötschbach wurde nach Anleitung der Herren, Mag. Santner und seinem Kollegen DI Berntatz BSc MSc vom Kärntner Institut für Seenforschung aufs Genaueste untersucht, um die Gewässergüte zu überprüfen. Die gefundenen Tierarten bezeugten eine erstaunliche Gewässergüte von 1-2, obwohl wahrscheinlich ein paar Altlasten von ein paar Jahrhunderten Erzwäscherei Spuren hinterließen. Danke für die Anleitungen der Fachleute für Fließgewässermonitoring!





Spannender Ausflug nach Klagenfurt

Anfang Juni unternahmen die dritten und vierten Klassen eine abwechslungsreiche Exkursion nach Klagenfurt. Frühmorgens machten wir uns mit dem Zug auf den Weg in die Landeshauptstadt. Unser erster Stopp war der Europapark, wo die Kinder auf dem großen Spielplatz nach Herzenslust toben und spielen konnten. Danach stand ein Besuch im Reptilienzoo auf dem Programm. Dort erfuhren wir bei einem interessanten Schlangenvortrag viel Wissenswertes über diese faszinierenden Tiere. Wer mutig genug war, durfte sogar eine Schlange streicheln oder sich um den Hals legen lassen – ein echtes Highlight! Zum Abschluss ging es noch ins Minimundus, wo wir viele berühmte Bauwerke aus aller Welt im Miniaturformat bestaunen konnten. Der Ausflug war ein spannendes und lehrreiches Erlebnis, das allen lange in Erinnerung bleiben wird. DANKE dem Elternverein, der die Zugkosten übernommen hat!

CyberKids-Workshop

Die fortschreitende Digitalisierung stellt bereits Kinder in der Volksschule vor immer größeren Herausforderungen. Im Mai und Juni gab es deshalb für die Kinder der 4. Klasse



einen 8-stündigen CyberKids-Workshop mit Herrn Inspektor Andreas Kompein. Es wurde ein Grundverständnis für die Gefahren im Internet erarbeitet und die Kinder wurden auf die zukünftigen Herausforderungen in der digitalen Welt durch sinnvolle Verhaltensregeln vorbereitet.

Sportlicher Einsatz bei den Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften

Bei der diesjährigen Leichtathletikmeisterschaft im Stadion Lind in Villach waren die Leistungen der Kinder trotz tropischer Temperaturen großartig. Sprints über 50 m, 800 m Läufe und ein Staffellauf, Weitspringen und Schlagball werfen standen auf dem Programm. Emilia Werkel lief als eine der jüngsten Teilnehmerinnen aufs Podest. Mit ihrem 2. Platz im 800 m Lauf wurde sie frenetisch gefeiert. Mit vier! 4. Plätzen zeigten die Kinder bei den einzelnen Bewerben groß auf. (Ein bisschen Enttäuschung war trotzdem dabei!). Wir sind stolz auf unsere sportlichen Mädchen und Buben! Bravo!



Projektwoche „Gesunde Schule“ - ein voller Erfolg

In der vorletzten Schulwoche fand unsere Projektwoche zum Thema „Gesunde Schule“ statt. Von Montag bis Donnerstag hatten die Kinder die Möglichkeit, verschiedenste Sportarten auszuprobieren. Zahlreiche Vereine und Organisationen aus der Gemeinde und Umgebung unterstützten uns dabei tatkräftig und zeigten den Kindern mit viel Engagement, wie Bewegung Spaß machen kann. Neben sportlichen Aktivitäten standen auch spannende Ausflüge auf dem Programm: Ein Besuch im Museum, sowie bei der Feuerwehr, sorgten für Abwechslung und Begeisterung. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Jeden Tag gab es eine gesunde Jause, liebevoll vorbereitet von Angelika, Claudia und Frau Oitzl -ein herzliches Dankeschön dafür! Am Freitag feierten wir gemeinsam den gelungenen Abschluss dieser besonderen Woche. Ein Highlight war die feierliche Verleihung der Auszeichnung „Gesunde Schule“, auf die wir sehr stolz sind. Überreicht wurde diese von Herrn Bürgermeister Alfred Altersberger, Vizebürgermeister Michael Rohr und Martin Schumnig (Gemeindebetreuung-Fachbereich Bewegung). Ein großes Dankeschön gilt unseren Sponsoren der Raiffeisenbank Region Villach Bankhaus Nötsch, dem Restaurant Tarmann, Bauelemente Jost St. Georgen im Gailtal, Tischhart Holztransporte St. Georgen im Gailtal, dem Gasthof Foith zum Lindwirt, Bruggerhof Kerschdorf und der Firma Mc Cain und Eskimo (Vizebürgermeister Michael Rohr) für Ihre großartige Unterstützung. Wir bedanken uns auch herzlich bei folgenden Vereinen und Organisationen für die tatkräftige Unterstützung – ohne euch wäre diese Woche nicht möglich gewesen: Elternverein der VS-Nötsch, ATUS Nötsch, Tennisclub Nötsch, Naturfreunde St. Stefan, Naturpark Dobratsch, Rotes Kreuz, Rettungshundebrigade Staffel Gailtal, Yoga mit Frau Bazlen Sabrina, Freiwillige Feuerwehr Nötsch, Freiwillige Feuerwehr St. Georgen, Freiwillige Feuerwehr Kerschdorf, Grubenwehr, Museum des Nötscher Kreises, Valeina Dance Academy, Fitnessstudio Marko, ASKÖ Semering Judo

Ausflüge in der letzten Schulwoche – Sommerliche Erlebnisse zum Schuljahresende

In der letzten Schulwoche unternahmen die Klassen unserer Schule noch einmal viele schöne Ausflüge, um das Schuljahr gemeinsam ausklingen zu lassen. Einige Klassen wanderten nach Wertschach ins Bergbad und genossen dort eine willkommene Abkühlung im kühlen Nass. Die vierte Klasse fuhr mit dem Rad ins Naturbad Vorderberg und genoss dort einen sportlich-erholsamen Tag. Auch schöne Wanderungen und ein Besuch am Bach durften nicht fehlen und sorgten für Naturerlebnis und Abenteuer.



Die Klasse 3b wurde von der Familie Tschabuschnig zum Baden eingeladen – vielen herzlichen Dank dafür! Auch die 3a durfte sich über eine Einladung freuen: Familie Baier ermöglichte den Kindern einen wunderbaren Badetag – auch dafür ein großes Dankeschön! So ging das Schuljahr mit vielen fröhlichen Momenten zu Ende – ein perfekter Start in die wohlverdienten Sommerferien!





■ Mittelschule Nötsch

Gelungene Schlussaufführung der Theaterkids der MS Nötsch

„Action“ war diesmal das Motto, als die Theatergruppen der MS Nötsch am 12. und 13. Juni im Turnsaal ihr Unwesen trieben. Alf wird aus einer Filmszene entführt. Kriminalinspektorin Müllerin, Kommissar Falcoski und Inspector Queen, drei Kriminalbeamt:innen aus unterschiedlichen Epochen, ermitteln und werden dabei von der schrägen Gerichtspsychologin Anima unterstützt. Am Ende stellt sich nach einer Anzeige der Influencerinnen Bumblebee und Sweety Bee heraus, dass es nicht die 80er-Freaks Max und Moritz, sondern Emma und Emilia, zwei völlig unauffällige Schülerinnen, waren, welche die Tat aus purer Langeweile verübt haben. Einfach nur skurril oder vielleicht doch Zukunftsmusik? –



Jedenfalls bewiesen die Zweitklässler:innen mit der Krimiparodie „Tatort“, dass sie sich in den vergangenen zwei Jahren zu echten Profis entwickelt haben, und ließen das begeisterte Publikum souverän in Erinnerungen an die „guten alten Zeiten“ schwelgen, in welchen „Alf“ über die Bildschirme flimmerte, die ersten Motorola-Handys noch als Statussymbole galten und Falco und Cyndi Lauper aus Ghetto Blastern ertönten, über ihr schauspielerisches, tänzerisches und organisatorisches Talent staunen sowie über gegenwärtige und sich anbahnende gesellschaftliche Entwicklungen schmunzeln.

Die jungen Talente der ersten Klassen nahmen mit den Sketchen „Twilight“ und „A Kid's Nightmare“, in welchen Vampire mit Englischvokabeln um die Wette spukten, Gruselfilme aufs Korn, während die älteren Schauspielschüler:innen mit der Westernparodie „Abrechnung in Saak City“ überzeugten, in welcher der schreckliche Tim, der furchtbare Tom und der grausame Tum, drei gefürchtete Banditen, sich aufgrund ihrer Eitelkeit, Ess- und Spielsucht als gar nicht so hart erwiesen und ganz einfach von den Saaker Westernladies unschädlich gemacht werden konnten.

Am Ende der mitreißenden Darbietungen verabschiedeten sich Charlie Lederer, Selma Krupic, Lisa-Marie Pirker und Nelson Elsbacher, die uns drei Jahre mit ihrem komödiantischen Talent unterhalten hatten, mit einer berührenden Rede von der Bühne und ihrer Mittelschulzeit. Ich bedanke mich für eure Treue und wünsche euch viel Glück für die Zukunft. Und vergesst nicht: The Show must go on!



„Wald trifft Schule“

Fächerübergreifender Unterricht in der MS Nötsch

Der Wald ist nicht nur ein zentrales Thema für den Biologie- und Geografieunterricht, sondern beschäftigte die 2b auch im Gegenstand Technik und Design. Unter dem Motto „Wald trifft Schule“ gestalteten die jungen Architekt:innen Modelle ihrer Traumklassenzimmer, in denen sich Tiere tummelten und Bäume wuchsen. Sowohl die Objekte als auch Fotos davon waren bis zum Schulschluss vor der Klasse ausgestellt und regten dort die Betrachter:innen zu Gesprächen und weiteren kreativen Prozessen, wie beispielsweise das Erfinden von Suchspielen, an. Mit allen Sinnen konnten die Zweitklässler:innen den Wald schließlich am 2. Mai erleben. Am erfahrungspädagogischen Tag wurde beobachtet, gestaunt, gelauscht, gespürt und blind gefühlt sowie geführt, gebaut, ge- und untersucht, aufgenommen und fotografiert. Eine von den Schüler:innen zubereitete gesunde Jause sprach schließlich auch den Geschmackssinn an.



„Selbstbildnisse“

MS Nötsch in Kooperation mit dem Museum des Nötscher Kreises

Es wurden Porträtaufnahmen bearbeitet, be- und übermalt, Collagen daraus gestaltet, Gedanken und Gefühle ins eigene Bildnis integriert, Spiegelbilder gezeichnet und verfremdet, Schattenbilder angefertigt, Fantasiereisen gemacht und das innere Selbst künstlerisch zum Ausdruck gebracht. In den zweiten Klassen stand im zweiten Semester die Selbsterfahrung und -darstellung durch die Auseinandersetzung mit dem eigenen Spiegelbild und Fotoporträt im Zentrum des Kunstunterrichts. Vertiefend fanden zwei Projektstage mit Anita Popotnig und Elisabeth Wiesflecker, den Kunstpädagoginnen des Museums des Nötscher Kreises, das unter dem Jahrestitel „Selbstbildnisse“ Selbstporträts von Anton Kolig, Franz Wiegele, Anton Mahringer, Helga Druml und Elisabeth Wedenig ausstellt, statt. Wir sind stolz, dass die Ausstellung der großen Maler:innen durch die Werke unserer jungen Künstler:innen ergänzt wird, und freuen uns schon auf eine Fortsetzung des Projektes im Herbst.

**„Glück / Happiness“**

Jahresprojekt der 2b der MS Nötsch

Da das Glück bis zu einem gewissen Grad erlernt werden kann, stellte die 2b eines ihrer Jahresprojekte unter das Motto „Suche nach dem Glück“. Den Auftakt bildete der Besuch der Ausstellung „Glück / Happiness“ im Museum der Stadt Villach, bei der die Schüler:innen kostbare Impulse erhielten. Es folgten Unterrichtseinheiten, in welchen über das Glück philosophiert wurde, das Herstellen und Verschenken von Glücksbringern, eine Lerntypenaustellung mit Tipps für ein erfolgreicherer Lernen, Ausflüge und erfahrungspädagogische Tage, in welchen das Erleben mit allen Sinnen, schöne gemeinsame Momente sowie die Stärkung sozialer Kompetenzen im Mittelpunkt standen. Übungen zur Selbsterfahrung, zur Fremd- und Selbsteinschätzung sowie

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag
8.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr

Samstag
8.00 bis 12.00 Uhr



Nötsch 139, 9611 Nötsch im Gailtal
04256 / 2837 | blumen.rimmele@aon.at
www.rimmele.at



zur gewaltfreien und wertschätzenden Kommunikation bildeten einen wesentlichen Bestandteil des fächerübergreifenden Unterrichts. Schließlich diente der Klassenrat der Gesprächskultur, der Bewusstmachung positiver Erlebnisse, der respektvollen Einbindung der Kinder in Planungen, dem Feedback über Erfolge und Fortschritte, dem Lösen von Problemen, dem Lernen voneinander und somit der Erfahrung, wie wertvoll jeder Einzelne ist.





Mittelschüler:innen auf Entdeckungsreise durch Salzburg

Abenteuerlicher Abschluss eines arbeitsreichen Schuljahres

Kulinarische und kulturelle Genüsse, tierische Abenteuer und ganz viel Spaß und Gemeinschaft standen im Mittelpunkt der Klassenfahrt der 2b nach Salzburg.

Ein Highlight der zweitägigen Reise bildete der Besuch des Tierparks Hellbrunn, in welchem es den jungen Besucher:innen vor allem die Ziegen angetan hatten. Im Museum der Moderne am Mönchsberg konnten sich die Schüler:innen bereits Anregungen für den Kunstunterricht des nächsten Schuljahres holen, während die erfahrenen Schauspieler:innen sofort loslegten, als sie im Spielzeugmuseum die Theaterbühne und das Kasperltheater sahen. Das Schloss Hellbrunn und seine Wasserspiele, das Haus der Natur sowie ein Stadtbummel, bei dem auch ordentlich geschlemmt werden durfte, rundeten das bunte Programm ab, an das sich alle noch lange erinnern werden.



Besuch des Europaschutzzentrums am Ramschisslhof

Am Mittwoch, dem 02. Juli 2025, besuchten die Schüler:innen der siebten Schulstufe der MS Nötsch im Gailtal bereits zum zweiten Mal das Europaschutzzentrum am Ramschisslhof in Kappel/Krappfeld. Bei diesem Europaschutzzentrum handelt es sich um ein österreichweit einzigartiges Projekt, welches zur ländlichen Entwicklung gefördert wurde. Das Zentrum liegt mitten in Kappel am Krappfeld und erstreckt sich über ein Gebiet von mehr als 2000 m². Im eigens errichteten Zentrum werden stets Ausstellungen präsentiert, die den Naturschutz betreffen und den Schüler:innen der MS Nötsch nähergebracht wurden. Durch die Naturschutzvermittlung mittels Stereomikroskopen, Tiergeräuschen sowie elektronischen Naturmalbüchern wurde das bereits erlernte Wissen gefestigt und ausgebaut. Ein besonderes Highlight waren die Bechermikroskope, welche den Schüler:innen bei der Untersuchung im Teich oder im Bach von unterschiedlichen Tier- und Pflanzenarten behilflich waren. Die Jugendlichen der MS Nötsch waren sehr begeistert von den vielen Eindrücken am Ramschisslhof und freuen sich bereits auf den nächsten Besuch. Ein herzlicher Dank ergeht an die Familie Löschenkohl, die die Führung im Naturschutzgebiet ermöglicht und gestaltet hat. Zusätzlich darf sich die MS Nötsch beim Cafe Süntinger in St. Veit/Glan bedanken, die diese Aktion mit einem ausgezeichneten Eis unterstützte.

■ Nötscher Pensionisten

Ein halbes Jahr ist schon vorbei. Für unseren Pensionistenverein Nötsch eine gelungene Zeit. Alle geplanten Veranstaltungen konnten erfolgreich abgewickelt werden.

Anfang Juni machten wir einen wunderschönen Ausflug zur Adelsberger Grotte (Postojna Jama). Bei der Hinfahrt machten wir eine Kaffeepause in Udine und dann ging es nach Postojna in die Grotte. Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein imposantes Erlebnis. Das muss man einfach gesehen und erlebt haben. Danach fuhren wir nach Vrhnika in die Gostilna Nibi's zu einem köstlichen Mittagessen. Nach Ankunft in Nötsch waren alle sehr zufrieden mit dem schönen und erlebnisreichen Tag.

Die letzte Veranstaltung vor der Sommerpause war unser Grillfest im Veranstaltungssaal. Binter Hansi hat für uns köstliche Koteletts gegrillt und Kartoffelsalat und Kuchen von einigen Frauen vorbereitet, rundeten einen schönen Nachmittag ab. Ein seltenes Ereignis konnten wir auch feiern. Unser Mitglied Paula Blümel feierte ihren hundertsten Geburtstag. Eine kleine Abordnung mit dem Obmann überbrachte ihr die herzlichsten Glückwünsche und konnte feststellen, dass sie noch voller Elan ist.

Der Ausschuss freut sich schon auf gemeinsame Veranstaltungen im Herbst und hofft auf ebenso rege Teilnahme.

Der Obmann: Dipl.-Ing Franz Staudacher



Geburtstag Blümel

LAND KÄRNTEN
 Musikschulen

2025
2026

Musikschul-
Einschreibungen

Montag,
08. September 2025

16:00 bis 18:00 Uhr
an allen Musikschulstandorten

Online
Anmeldung

SCHON?
GEHÖRT?



Mittagessen beim Ausflug



Ihr Spezialist für Kaminsanierungen

9500 Villach • Richtstraße 48
Tel.: 04242/311 387 • Fax: 04242/311 387-3
office@kamin-bauer.at • www.kamin-bauer.at



■ Wertschacher Pensionisten

Ortsgruppenausflug der Wertschacher Pensionisten am 28.05.2025 Genussfahrt ins atemberaubende Granitztal

Bei strahlend schönem Wetter führen die Wertschacher Pensionisten ins atemberaubende Granitztal.

Das Tal gilt als die Obstkammer Kärntens und ist bis über die Grenzen für seine Mostbarkeiten bekannt,

Zunächst gab es eine interessante Führung durch das bekannte Stift St. Paul. Das Stift St. Paul ist ein im Jahr 1091 gegründetes Kloster des Benediktinerordens in Unterkärnten. Die Welt der Bücher lud zum Staunen ein. Die Büchersammlung zählt neben der Nationalbibliothek in Wien zu den bedeutendsten Kollektionen an Manuskripten in Österreich. Die Glanzlichter der Schatzkammer sind zahlreiche europäische Spitzenwerke aus Gold- und Silberverarbeitung. Es gab sehr viel zu bestaunen.

Nach dieser doch etwas anstrengenden und interessanten Führung ging es weiter zum Gasthaus Gössnitzer, wo das Mittagessen eingenommen wurde. Die Leberknödel waren der Hammer. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Gestärkt ging es mit dem Mostlandexpress durchs Granitztal, wo der Besuch des Schaubauernhofes am Programm stand.

Bei einem äußerst interessanten Vortrag konnten sich die Teilnehmer die Geschichte der Entwicklung des Obstbaues mit den alten Arbeitsgeräten anhören.

Bevor es dann zurück ins Gailtal ging, hatten die Teilnehmer noch die Gelegenheit beim Kammerhof sich mit Spargel und Erdbeeren einzudecken. Es war eine gelungene Fahrt ins Granitztal. Vielen Dank an alle Teilnehmer.

Der nächste Ausflug geht in die Steirische Apfelstraße am 25.09.2025.

Grillfest der Wertschacher Pensionisten 06.07.2025

Am 06.07.2025 feierten die Wertschacher Pensionisten ihr traditionelles Grillfest. Die Ortsgruppenvorsitzende Monika Waltritsch eröffnete das Grillfest mit einer Gedenkminute für alle verstorbenen Mitglieder.

Die Messe wurde von Herrn Diakon Christian Novak abgehalten. Umrahmt wurde die Messe von der Spielgemeinschaft Gailtaler



Trachtenkapelle Wertschach mit der Bergbau und Hütten Traditionsmusik Arnoldstein unter der Leitung von Kapellmeisterin Sabine Wedam. Nach Beendigung der äußerst hervorragend gestalteten Messe wurden von der Ortsgruppenvorsitzenden Monika Waltritsch, alle Gäste, Mitglieder und Ehrengäste begrüßt:

- Vizebürgermeister Michael Rohr
- Gemeinderat Rudolf Schädler
- Gemeinderätin Lieselotte Eichberger
- Gemeinderätin Birgit Pichler
- Gailtaler Kegelmannschaft

Auch heuer waren zahlreiche Vertreter der umliegenden Ortsgruppen vertreten.

- OG St. Stefan/Gail (Othmar Schoitsch mit Abordnung)
- OG Bleiberg/Kreuth (Franz Sturm mit Abordnung)
- OG Bleiberg (Grete Köchl mit Abordnung)
- OG Nötsch (Franz Staudacher mit Abordnung)

Vizebürgermeister Michael Rohr bedankte sich für die Einladung und der guten Zusammenarbeit in der Vergangenheit. Er wünscht der neuen Obfrau Monika Waltritsch, alles Gute und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit der Ortsgruppe Wertschach unter der neuen Führung. Wie jedes Jahr bedankte er sich auch mit einer Spende.

Die neue Obfrau Monika Waltritsch bedankte sich bei Vizebürgermeister Michael Rohr für seine netten Worte.

Ein besonderes Dankeschön ging an alle im Team der OG Wertschach für die Mithilfe beim Grillfest. Unser Hauptkassier Arnold Schmied und sein Grillteam sorgten für perfekte Koteletts und Grillwürste. Die Theke und das Servicepersonal hatten alles im Griff und verwöhnten die Gäste mit gut gekühlten Getränken.

Vielen lieben Dank auch an alle Torten- und Kuchenspenden. Es war eine süße Versuchung vom Feinsten, denen (fast) keiner widerstehen konnte.

Gegen Mittag wurde dann die Siegerehrung der Gailtaler Kegelmeisterschaft 2024/2025 von den Herren Günter Rachoï, Fred Fischer und Bruno Sternig durchgeführt.

Im Anschluss spielte die Club-Musik 70+ mit Ernst Lipautz und Herbert Kröll bis in den frühen Abendstunden mit flotten Klängen auf. Mit guter Laune und Gemütlichkeit ging die Feier bis in die frühen Abendstunden. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung, auch der Wettergott war gnädig und schickte keinen Regen.





BAUELEMENTE
JOST
Ihr Fachmann
 FENSTER & TÜREN
 bauelemente.jost@aon.at 9612 St. Georgen 24
 www.bauelemente-jost.at Tel. 04256/3120

■ Kanu Sportunion Klagenfurt

21. und 22. Mai 2025. Kajakfahrer der Sportunion Klagenfurt Max Steinbrenner gewann das „ECA Junior Cup“-Wochenende in Ivrea in seiner Altersklasse U16.

Nach dem Ausflug in die Herrenklasse allgemein bei EM in Paris und zwei Weltcups (La Seu und Pau) die letzten Wochen hat Max Steinbrenner letztes Wochenende im ECA Junior Slalom Cup Ivrea in seiner Altersklasse U16 die Wochenendwertung mit voller Punktzahl gewonnen (zwei Rennsiege ergeben 120 Punkte).

Österreich war mit folgenden Sportlern im K1M vertreten: Noah Wilhelmer KCG Kolbnitz Altersklasse U23, Lukas Rohrmeister und Jakob Seebacher KV Klagenfurt Altersklasse U18, Max Steinbrenner Sportunion Klagenfurt Altersklasse U16. In C1M Benedek Takacs KV Klagenfurt Altersklasse U16.

Im Rennen am Samstag paddelten im Vorlauf Jakob Seebacher, Benedek Takacs und Max Steinbrenner ins Finale. Jakob schloss bei U18 K1M mit Platz 10, Benedek bei U16 C1M mit Platz 12 und Max bei U16 K1M mit Platz 1 ab.

Im Rennen am Sonntag erreichten Lukas Rohrmeister und Max Steinbrenner wiederum nach den Vorläufen das Finale. Lukas schloss bei U18 K1M mit Platz 7 und Max bei U16 K1M mit Platz 1 ab.

Die Wochenendgesamtwertung im ECA Junior Slalom Cup Ivrea ergab somit für die österreichischen Sportler:

K1 Under 23 Men: Noah Wilhelmer (KCG Kolbnitz) Rang 17 mit 59 Punkten

K1 Under 18 Men: Lukas Rohrmeister (KV Klagenfurt) Rang 10 mit 69 Punkten, Jakob Seebacher (KV Klagenfurt) Rang 17 mit 59 Punkten

K1 Under 16 Men: Max Steinbrenner (Sportunion Klagenfurt) Rang 1 mit 120 Punkten

C1 Under 16 Men: Benedek Takacs (KV Klagenfurt) Rang 15 mit 59 Punkten



■ Valeina Dance Academy feiert 25 Jahre-Jubiläum

Die Valeina Dance Academy feierte für die Standorte Nötsch und Arnoldstein am 29. Juni mit über 100 SchülerInnen ihr 25-jähriges Bestandsjubiläum. Bürgermeister Alfred Altersberger gratulierte den Jubilaren und überreichte Geschenke für die erfolgreichen Nötscher WM-TeilnehmerInnen.

Ein gefüllter Saal, leuchtende Augen bei den Kindern, Begeisterung bei den 250 BesucherInnen. Die Valeina Dance Show war wieder ein Feuerwerk an Kreativität und Lebensfreude.

„25 Jahre Kreativität und Vielfalt“ war auch das Thema der heurigen Jubiläums-Show und dieses Motto wurde wieder beeindruckend unter Beweis gestellt. Kinder und Jugendliche im Alter von 6-18 Jahren und 1e Erwachsenen Line Dance Gruppe zeigten ein buntes, abwechslungsreiches und sehr unterhaltsames Programm aus Ballett, Musical, Breakdance, HipHop, Commercial Dance, Steptanz, Contemporary, Lyrical, Akrobatik & Linedance.

Bürgermeister Alfred Altersberger war zu diesem besonderen Anlass persönlich zugegen, ehrte die erfolgreichen MeisterschaftstänzerInnen, gratulierte Sandra & Sascha Jost zu 25 Jahren bewegender und inspirierender Jugendförderung und hatte noch besondere Geschenke für die 3 Nötscher WM-Teilnehmerinnen des heurigen Jahres Deniz Kammerhofer, Arija Bazlen und Tamina Jost im Gepäck.

Jetzt wartet auf die jungen Dance-Champions ein tolles Sommerprogramm vom 6. bis 20. August, ideal auch für Neubeginner um mal „hineinzuschnuppern“. Info & Anmeldung unter: www.valeinadance.eu/camp2/

Das neue Tanzjahr startet wieder im September, Anmeldungen können ab sofort unter 0699 111 70 585 bzw. über www.valeinadance.eu durchgeführt werden.



Todesfälle

Anton Wacker, Kerschdorf

Maria Hübl, Saak

Wilhelmine Schnabel, Labientschach

Anna Jost, Wertschach





■ ASKÖ Semering News

2. Ktn Schülerturnier U10-U16

Das **2. Ktn. Schülerturnier U10-U16** fand am **Samstag, dem 17. Mai, in Feldkirchen** statt. Es nahmen wieder über 100 Judoka aus 11 Vereinen teil. Dabei auch **16 Kids vom Askö Semering**, welche aus dem Gebiet von Kötschach bis Bad Bleiberg anreisten. Mangels GegnerInnen mussten einige Kids leider in einer höheren Klasse antreten und unterlagen hier.

Wir gratulieren unseren erfolgreichen Judokids:

1. Platz: Alina A., Leonie S., Yan T., Egor K., Maximilian T.,
2. Platz: Vera K., Yana M., Marius M.,
3. Platz: Dore R., Jerry G.,
4. Platz: Rafael S.,

Vereinsmeisterschaft und Urkundenübergabe der Gürtelprüfungen

Die VM fand am **13. Juni im Veranstaltungssaal in Nötsch** statt. Trotz einiger Terminkollisionen nahmen **29 Kinder an den Kämpfen** teil und somit konnten 12 Gruppen ausgekämpft werden.

Wir gratulieren den folgenden bestandenen **Gürtelprüfungen**:

- Weiß/gelb: 29**
- Gelb: 15**
- Gelb/orange: 15**
- Orange: 12**
- Orange/grün: 1**
- Grün: 2**
- Blau: 2**
- Braun: 1**



Danke an den Bürgermeister der Gemeinde Nötsch für die Bereitstellung der Räumlichkeiten!

Judocamp im Juni

Von **19. bis 21.06.2025** fand das **2. Sportcamp** vom Judo Semering in **Bad Bleiberg** statt. Die gemischte Gruppe von 7 bis 13 Jahren verbrachte **drei tolle Tage** vollgefüllt mit **Judotraining, Trampolinspringen, Spielplatzbesuch, einer Wanderung zum Nötscherbach** und weiteren Indoor- und Outdooraktivitäten. Wer noch nicht ausgepowert war, nutzte die Zeit zum Fußball spielen beim Haus Kärnten. Wir **danken auch der Gemeinde Bad Bleiberg für die Turnsaalbenützung** der Volksschule in den Ferien und **dem Haus Kärnten für die tolle Verpflegung.**

Auch von **26. bis 28.8.** findet nochmals ein **Judo-/Sportcamp** für Kinder/Jugendliche mit Nächtigungsmöglichkeit in Bad Bleiberg statt.



Sanitär- Heizungsinstallateur

Peter Brandstätter GmbH

0664 / 15 49 319 9611 Nötsch 88
peter@brandi.or.at

Das **Herbsttraining** startet für die Fortgeschrittenen wieder **in der 2. Schulwoche**. Das **Anfängertraining** findet voraussichtlich ab der 3. Schulwoche im **Veranstaltungssaal der Gemeinde Nötsch** statt. Das **Schnuppertraining** kann jederzeit **kostenlos** besucht werden.

Trainingszeiten des Askö Semering Judo

Die einzelnen Trainingsgruppen sind in Hermagor, Nötsch und Bad Bleiberg aktiv. Das Training **in Nötsch** findet im **Veranstaltungssaal der Gemeinde** statt:

Dienstags:	Fortgeschrittene Schüler	17:30 - 18:30 Uhr
	Jugendliche und Hobby-Gruppe	18:30 - 20:00 Uhr
Donnerstags:	Prä-Judo und Anfänger	15:30 - 16:30 Uhr
	Fortgeschrittene I	16:30 - 17:30 Uhr
	Fortgeschrittene II und Jugendliche	17:30 - 18:30 Uhr

Infos und Anmeldung:

ASKÖ Judo Semering, Semering 12, 9612 St. Georgen
 Gerald Schädl: 0676/9280578
 Stefanie Lindermuth, MEd, BSc, BEd
 Tel.: 0650/2339733
judo-semering.jimdofree.com



■ Neue LEADER-Projekte beschlossen – sie gestalten Zukunft in der Region Villach-Umland

Die LAG Region Villach-Umland setzt mit vielfältigen LEADER-Projekten starke Akzente für eine nachhaltige Entwicklung und ein lebendiges Miteinander in der Region. Mitte Juni tagte das Projektauswahlgremium der LAG Region Villach-Umland bereits zum achten Mal in dieser Förderperiode. In außergewöhnlicher Kulisse – mitten in der Ausstellung des Museums Nötscher Kreis – wurden zukunftsweisende Projekte vorgestellt und beschlossen.

Dazu zählt unter anderem „**Handwerk braucht Raum**“ – ein Lager- und Workshopraum im Greißlermuseum Thörl-Maglern, der zur Bewahrung des Wissens um die Gailtaler Tracht beiträgt und damit ein Stück kulturelles Erbe erhält. Ebenfalls beschlossen wurde das Regionsprojekt „**UPGRADE Finanzwissen & Future-Skills für Macher:innen**“ der Stadt-Umland Regional Kooperation Villach. Es zielt darauf ab, Jugendliche durch Workshops zu Finanzkompetenz, Selbstwert, politischer Teilhabe und Geschlechtergerechtigkeit zu stärken. Ziel ist es, junge Menschen zu befähigen, ihre Zukunft aktiv mitzugestalten und ihre Region durch inklusive Beteiligung nachhaltig zu bereichern.



Mitglieder des Projektauswahlgremiums (LAG Vorstand) mit LAG- und Regionalmanagerin Melanie Köfeler

Weitere aktuelle Projekte bringen wichtige Impulse und tragen zur Steigerung der Lebensqualität in unserer Region bei:

- **Freiwillig bringt's** fördert das soziale Miteinander in Velden durch eine neue Plattform, die Freiwilligenarbeit sichtbar macht, erleichtert und Menschen aller Generationen zur aktiven Mitgestaltung motiviert.
- **Alte Schule – Neuer Geist / Mahringerhaus** verwandelt die ehemalige Volksschule in St. Georgen (Nötsch i.G.) in ein barrierefreies, multifunktionales Gemeinschaftshaus mit Veranstaltungsraum, Küche und Freiflächen für Feuerwehr, Vereine und Generationenprojekte.
- **Klettergriffe aus Holz für eine nachhaltige Zukunft** zielt darauf ab, biologisch abbaubare Klettergriffe aus Holz durch einen nachhaltigen Produktionsprozess weiterzuentwickeln und auf den Markt zu bringen. Dafür werden Produktionskapazitäten ausgebaut und regionale Rohstoffe genutzt, um Kunststoffalternativen in der Kletterbranche zu fördern.

Sie haben eine Projektidee die unsere Region stärkt?

Der nächste Aufruf läuft vom 01. September bis 29. Oktober 2025

Details zu diesem Aufruf finden Sie Anfang September auf unserer Website rm-villach-umland.at und in der DFP (digitalen Förderplattform der AMA): www.ama.at/dfp/foerderung-fristen

Ist meine Projektidee förderbar?

Mit diesem QR-Code bzw. auf unserer Website kann anhand unseres PROJEKT-QUICK-CHECKS überprüft werden, ob die Idee grundsätzlich in LEADER passen könnte: <https://rm-villach-umland.at/foerderungen/von-der-idee-zum-leader-projekt/>



■ ÖKB

Mit Bezug auf den Beitrag des OV-Nötsch für das Mtb. Ausgabe Juni 2025 betreffend anberaumte Jahresmitgliederversammlung mit Neuwahlen am 14.06.2025 – ein Kurzbericht über die im Sinne des Vereinsgesetzes 2002 durchgeführte Jahresmitgliederversammlung. Obmann Viktor Rachoi begrüßte alle anwesenden Vereinsmitglieder und Ehrengäste des Bezirksverbandes Villach. Als Ehrengäste wurden willkommen geheißen – der Talschaftsobmann und gleichzeitig Bez. Obmann Stv. Gajsek Gottfried und der Obmann des Ortsverbandes St. Leonhard (Siebenbrunn) u. gleichzeitig Kaiser des Bezirksverbandes Villach, Rubeis Armin. ÖKB Bezirksobmann und Landes - Verbandspräsident von Kärnten Fritz Wilhelm konnte aus Termingründen nicht teilnehmen. Auch Bürgermeister DI Alfred Altersberger war entschuldigt wegen seiner in einer Hitzeperiode im Großeinsatz befindlichen Heuernte. Der Tätigkeitsbericht des Kassiers Skina Johann wurde im schriftlichen Antrag des Rechnungsprüfers auf Entlastung des Vereinsvorstandes von der Jahresmitgliederversammlung einstimmig zum Beschluss erhoben.

Bei den Neuwahlen wurde in der zu Ende gegangenen Funktionsperiode tätige engere und erweiterte Vereinsvorstand wieder bzw. neu gewählt wie folgt:

Obmann Rachoi Viktor

1.Obmann Stv. Eichberger Jürgen

2.Obmann Stv. Millionig Egbert

Schriftführer DI Staudacher Franz

Schriftführer Stv. Eichberger Lieselotte

Hauptkassier Skina Johann

1.Kassier Stv. Rachoi Alexander

Organisationsreferentin Lackner Silvia

Beirat Stocker Ewald

Rechnungsprüfer Plamenig Heinz u. Janschitz Adelheid

Im Schlusswort bedankte sich der wieder gewählte Obmann bei allen OV-Mitgliedern für die aktive und ehrenamtliche Mitarbeit im Vereinsjahr und allen unterstützenden OV-Mitgliedern für die Mitgliedschaft, Mitgliedsbeiträge und Spenden. Besonders der Marktgemeinde Nötsch, dem ÖKB Bezirksverband Villach und Landesverband Kärnten für die kameradschaftliche Zusammenarbeit und dankte auch für die Treue zum ÖKB in den abgelaufenen Jahren und Jahrzehnten.

Verbunden mit diesem Dank, aber auch gleichzeitig die Bitte, diese Treue und Kameradschaft auch in den kommenden Jahren gemeinsam weiterzuführen.

Für den OV-Nötsch: Viktor Rachoi eh.

■ Ausstellungen der Galerie Walker im Alten Pfarrhof in Saak

Nur ein paar Gehminuten vom Museum des Nötscher Kreises entfernt befindet sich in Saak der Alte Pfarrhof, seit 2012 im Besitz der Familie Walker und seither als Galerie temporär geöffnet. Noch bis Ende August sind KunstfreundInnen daher herzlich eingeladen, die aktuelle Ausstellung „Ein Weg in Bildern“ mit neuen Werken von Manfred Bockelmann zu besuchen. Neben seinen Arbeiten sind auch Bilder und Skulpturen von KünstlerInnen zu sehen, die einerseits mit der Region verbunden sind, dort leben und arbeiten, andererseits seit vielen Jahren mit der Galerie zusammenarbeiten. So sind in den liebevoll restaurierten, historischen Gemäuern des Pfarrhofes farbenprächtige Keramikskulpturen aus dem Kosmos von „Almut“ zu sehen oder Portraits von Helga Druml oder auch Elvira Bach und Kiki Kogelnik um nur einige zu nennen.

Ausstellung: „Ein Weg in Bildern“ Manfred Bockelmann
Und weitere KünstlerInnen der Galerie
bis Ende August: Donnerstag und Sonntag 15 – 18 Uhr
im Herbst nach rechtzeitiger Vereinbarung +43 (0) 664 3453280



Schloss Ebenau | A-7022 Walsdorf | Rosental

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alte Pfarrhof | A-9623 Saak | Gailtal

■ ÖZIV SUPPORT Kärnten Coaching & Beratung

ÖZIV Support Coaching & Beratung bedeutet, Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen im erwerbsfähigen Alter, die sich in herausfordernden Lebenslagen befinden zu unterstützen, zu begleiten und zu beraten. Zu uns kommen Menschen mit körperlichen Behinderungen, psychischen oder chronischen Erkrankungen, die in ihrem Beruf und ihrem Alltag beeinträchtigt sind. Können Sie die gestellten Anforderungen nicht mehr oder nur eingeschränkt bewältigen? Wir arbeiten im Coaching gemeinsam mit Ihnen daran, dass Sie eigene Lösungsmöglichkeiten finden, ihre persönlichen Stärken entdecken und ihre Selbstreflexion und -wahrnehmung fördern. Melden Sie sich gerne und vereinbaren Sie einen Termin für ein unverbindliches Gespräch!



(v.l.n.r.: Elisabeth Jansa, Claudia Griehsnig, Sabine Miksche, Patricia Weitensfelder)

ÖZIV SUPPORT Kärnten

oeziv.org/support

ÖZIV SUPPORT Kärnten
Für Menschen mit Behinderungen

Gemeinsam neue Wege für's Berufs- und Privatleben finden

Coaching und Beratung

Büro Klagenfurt
Kumpfgasse 23-25,
9020 Klagenfurt
Patricia Weitensfelder
T +43 (0) 664 88 00 84 97
Sabine Miksche
T +43 (0) 660/22 35 200

Büro Villach
Gerbergasse 32,
9900 Villach
Claudia Griehsnig
T +43 (0) 698/15 66 00 84
Elisabeth Jansa
T +43 (0) 699/15 66 00 90

Für Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen

Wir unterstützen Sie:
✓ beim (Wieder-)Einstieg ins Berufsleben
✓ bei der Klärung von Problemen in Berufs- und Privatleben
✓ bei der Auseinandersetzung mit der eigenen Erkrankung/Behinderung
✓ bei der Entdeckung von Talenten und Fähigkeiten

Gefördert von: Sozialministeriumservice

Gernä kleren wir Ihre Anliegen!

■ Fußgängerbrücke Nötsch Süd gesperrt

Im Zuge der regelmäßigen Überprüfungen durch ein befugtes Unternehmen ist herausgekommen, dass die Brücke nicht mehr den Anforderungen der Sicherheit und der Gebrauchstauglichkeit erfüllt. Der Fußweg ist über den bestehenden asphaltierten Weg über den Ortskern Nötsch gegeben. Die Marktgemeinde Nötsch im Gailtal arbeitet an dem Austausch der Brücke und dankt für Ihr Verständnis für diese Erstmaßnahme.





■ Museum des Nötscher Kreises

Sommeratelier für Kinder ab 5 Jahren
Mittwoch, 20. August, von 15 bis 17 Uhr
Kosten: € 10,- (inkl. Material)
Nur gegen Voranmeldung.

Die Künstlerin Helga Druml im Gespräch
mit Katharina Herzmasnsy
Freitag, 19. September, um 18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



■ Aus dem Leben der evangelischen Gemeinde

Schon jetzt dürfen wir ein Terminavisos für den Herbst geben: Die Evangelische Frauenarbeit Kärnten/Osttirol lädt herzlich ein: **zum 41. Evangelischer Frauentag in Bad Bleiberg, Knappenhau, Samstag, 25. Oktober 2025, 9.30 – 16.30 Uhr** 09.30 Uhr, Andacht und Vortrag „Die frohe Botschaft rüberbringen in Sprache, Stimme und Präsenz“. Als Referentin dürfen wir Friederike von Krosigk begrüßen. Sie ist Schauspielerin, Regisseurin und war schon in mehreren Gemeinden zu Gast mit Theatertagesdiensten.

12.30 Uhr, Mittagessen

15.00 Uhr, Evangelische Kirche Bad Bleiberg

Theatertagesdienst: „Starke Frauen der Reformation - Katharina von Bora & Sophie Scholl“

■ Bitte keinen Müll liegen lassen!

Wir bitten alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, Abfälle ordnungsgemäß in den dafür vorgesehenen Mülleimern zu entsorgen. Das beigefügte Bild zeigt den Spielplatz neben der Volksschule Nötsch, wo es – wie leider auch an anderen Stellen im Gemeindegebiet – immer wieder zu Verunreinigungen kommt. Helfen wir gemeinsam mit, unsere Gemeinde sauber und lebenswert zu halten – für uns alle und besonders für unsere Kinder. Seien Sie ein Vorbild! Vielen Dank für Ihre Mithilfe!





www.kärntenportal.at

JETZT NEU!

GOOD NEWS
AUS KÄRNTEN



SCAN ME!

www.kärntenportal.at



■ Veranstaltungskalender

Änderungen des Veranstaltungskalenders vorbehalten!

MI 20.08.2025	Museum Nötscher Kreis: SOMMERATELIER - Entdeckungsreise durch die aktuelle Ausstellung und kreatives Arbeiten für Kinder ab 5 Jahren von 15:00 – 17:00 Uhr. Kosten/TeilnehmerIn € 10,- inkl. Material. Voranmeldung unter 0660/7759898 oder office@noetscherkreis.at
SA 23.08.2025	Tennisclub Nötsch: MIXED-DOPPELTURNIER am Tennisplatz Nötsch
SA 23.08.2025	MUSEUM NÖTSCHER KREIS: Führung durch das „Paradies“ von Cornelius Kolig von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr (Voranmeldung unter 0660/7759898 oder office@noetscherkreis.at, begrenzte Teilnehmerzahl), Treffpunkt: 9614 Vorderberg 39
SA 30.08.2025	FLUGTAG am Flugplatz Nötsch von 10:00 Uhr - 20:00 Uhr: Flüge mit unseren Flugzeugen, Motorflug, Segelflug, Fallschirmspringen. Für Speis und Trank ist gesorgt.
SA 13.09.2025	Tennisclub Nötsch: DOPPELTURNIER DAMEN UND HERREN am Tennisplatz Nötsch
FR 19.09.2025	MUSEUM NÖTSCHER KREIS: 18:00 Uhr Die Künstlerin Helga Druml im Gespräch mit Katharina Herzmansky
SA 20.09.2025	Slow Food Gemeinschaft Nötsch: BAUERNMARKT-HERBSTMARKT am Dorfplatz Nötsch von 9:00 bis 14:00 Uhr 
SA 27.09.2025	HERBST FEST und LIFT PARTY in der GEMSE in Wertschach 15. Um 12:00 Uhr Essen, Eröffnung mit Zirkus und Performance zu Musik und Tanz, Eintritt freie Spende für den barrierefreien Umbau.
SO 28.09.2025	MUSEUM NÖTSCHER KREIS: 15:00 Uhr Tag des Denkmals
SA 04.10.2025	KONZERT MGV-Nötsch und Frauenchor Cantissimo „Eine musikalische Reise“ in der Pfarrkirche Saak. Beginn: 17:00 Uhr
SA 04.10.2025	MUSEUM NÖTSCHER KREIS: 18:00 Uhr – 24:00 Uhr Lange Nacht der Museen

KANUTOUR AUF DER GAIL DURCH DIE SCHÜTT Jeden Dienstag vom 5. August bis 23. September 2025 um 15:30 Uhr Jeden Montag vom 11. August bis 27. Oktober 2025 um 9:30 Uhr Sehen Sie den Süden des Dobratsch aus einer ganz neuen Perspektive vom Wasser aus. Erleben Sie die „Wilde“, wie der Gailfluss genannt wird, eingebettet zwischen dem Dobratsch und dem auslaufenden Karnischen Höhenzug mit dem Kanu. Preis: Erwachsene € 58,50, Kinder 7 – 15 Jahre € 45,50. Anmeldung bis Vortag um 16:00 Uhr unter info@kanupanzi.com oder www.buchung.kanupanzi.at, T: 0650/5011973 www.kanupanzi.com

MUSEUM DES NÖTSCHER KREISES - AUSSTELLUNG „SELBSTBILDNISSE IM FOKUS“

Die Beschäftigung mit dem eigenen Ich war in keinem Zeitalter so ausgeprägt wie heute und ist ständiger Begleiter unseres Alltags. Die vielen Selfies sind paradigmatisch für dieses Phänomen des jungen 21. Jahrhunderts. Sie zeigen uns überall in rasch geschossenen Fotos oder verewigen akribisch durchkomponierte Selbstinszenierungen. Somit ist die Frage nach der Darstellung des Ichs aktueller denn je. Auch in der Kunst kommt die Wiedergabe der eigenen Person durch den/die Künst-lerIn selbst als Thema immer wieder vor. Innerhalb der Porträtmalerei zählen daher Selbstbildnisse zu den faszinierendsten Beispielen dieser Gattung. Die Protagonisten können sich darin so schildern wie sie sich wahrnehmen oder aber wie sie von anderen gesehen werden wollen. Wie sich nun die Künstler des Nötscher Kreises mit diesem Sujet auseinandersetzen und welche Aspekte sie darin verarbeiteten soll in der heurigen Schau gezeigt werden. Darüber hinaus bieten Werke von befreundeten Künstler-kollegInnen ihrer Zeit einen Vergleich und gleichzeitigen Einblick in stilistische und thematische Tendenzen dieses speziellen Bereichs in der Porträtkunst. Eine Brücke in die Gegenwart wird u.a. mit Selbstdarstellungen der heute in Nötsch lebenden Künstlerin Helga Druml gebaut. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 14.00 bis 18.00 Uhr Jeden Sonntag 15.00 Uhr Führung durch die Ausstellung, Dauer 45 Minuten, Kosten € 4,- exkl. Eintritt Museum des Nötscher Kreises, Haus Wiegele Nr. 39, 9611 Nötsch im Gailtal E-Mail: office@noetscherkreis.at Tel. +43 660 / 775 98 98 www.noetscherkreis.at

KULTURSPAZIERGANG „Auf den Spuren der Nötscher Maler“

Jeden Donnerstag um 15:00 Uhr

Nach einer Führung durch die aktuelle Ausstellung im Museum Besichtigung weiterer Wirkungsstätten der Nötscher Maler (wie das Geburtshaus Sebastian Isepps und das größte noch erhaltene Fresko Anton Koligs an der Saaker Kirche) Dauer ca. 90 Minuten Tel. +43 660 / 775 98 98

GALERIE WALKER : AUSSTELLUNG im Alten Pfarrhof

„MANFRED BOCKELMANN / EIN WEG IN BILDERN“

Jeden Donnerstag und Sonntag von 15:00 – 18:00 Uhr bis 31. August 2025

Außerhalb der Zeit: 0664/3453280 oder office@galerie-walker.at www.galerie-walker.at

Jetzt neu – Geminfo.app
Nötsch im Gailtal

Aktuelle News, Veranstaltungen und
Benachrichtigung direkt aus der Gemeinde.





Kärntner Linien
Wir verbinden.

UMSTEIGERTAGE



**Mit
Gewinnspiel**
Alle Infos online auf
kaerntner-linien.at

Wir kommen wieder!

Die Umsteigertage der Kärntner Linien machen es möglich – Nutze das gesamte Angebot von Bus und Bahn in Kärnten von **16. bis 22. September** völlig kostenfrei und überzeuge dich von den Vorteilen. Eine Initiative des Verkehrsverbundes Kärnten und des Mobilitätsreferates des Landes Kärnten.

Keine Anrechnung auf gültige Zeitkarten möglich. Gilt nicht für Sonderverkehre.

www.kaerntner-linien.at